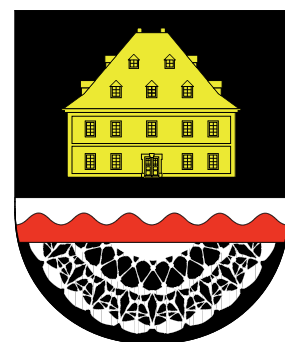


Ellefelder Bote

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Ellefeld



Jahrgang 2015

Dienstag, den 6. Januar 2015

Nummer 1

Alles Gute für das Jahr 2015

Liebe Ellefelder, liebe Leserinnen und Leser des „Ellefelder Boten“, wenn etwas Neues beginnt, so sind wir oft voller Erwartungen. Vielleicht geht es Ihnen auch so mit dem neuen Jahr, das erst ein paar Tage alt ist, wenn Sie diese Zeilen lesen. Die Wandkalender gerade einmal das Deckblatt umgeschlagen und aufgehängt – riechen noch druckfrisch. Die neuen Terminkalender werden hervorgeholt, erste Termine eingetragen. Wir planen und haben unsere Wünsche, unsere Ziele, die wir erreichen wollen, aber auch manche Aufgaben, die erledigt werden müssen. Nach unseren Vorstellungen blicken wir optimistisch und hoffnungsvoll auf das Jahr. Doch wir haben auch alle unsere Erfahrungen gemacht und sind realistisch genug, um zu wissen, dass nicht alles wie geplant eintrifft. Dennoch hoffen wir, die guten Ereignisse mögen in der Mehrzahl sein.

Für unseren Ort wünsche ich, dass begonnene Projekte fertig gestellt und neue Projekte, die noch in der Planung sind, realisiert werden können. Ob in den Familien, in den Vereinen oder in der Schule und am Arbeitsplatz – mit einem ehrlichen, rücksichtsvollen und vertrauensvollen Miteinander, mit Einsatz und mit dem Blick für den anderen lassen sich „Berge versetzen“ und damit auch Dinge erreichen, die vielleicht auf den ersten Blick unmöglich erscheinen.

In diesem Sinne wünsche ich jedem in seiner persönlichen Situation und natürlich auch unserem Ort Wohlergehen und Gottes Segen für das neue Jahr!

Ihr Jörg Kerber, Bürgermeister



Foto: Heinrich Kerber

Aus dem Rathaus wird berichtet

Das waren unsere Veranstaltungen im Dezember

Am 6. Dezember 2014 fand in der Jahnturnhalle das traditionelle „Turnen um den Nikolauspokal“ statt. Viele Mannschaften nahmen wieder daran teil. Der TV Ellefeld belegte dabei einen guten 2. Platz.



Fotos: H. Kerber

Herzlichen Glückwunsch!

Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Ellefeld in der Landeskirchlichen Gemeinschaft



Fotos: H. Kerber

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Internet: www.ellefeld.de, E-Mail: gemeinde-ellefeld@ellefeld.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Jörg Kerber; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Karlheinz Rieß, Horst Teichmann und Peter Geiger. Erscheinungsfolge: monatlich. Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld

Der Bürgermeister lud auch in diesem Jahr wieder alle Senioren des Ortes zu einer Weihnachtsfeier in die Landeskirchliche Gemeinschaft ein.

Bei Kaffee und weihnachtlichem Gebäck wurde ein Programm der Schüler der Grundschule dargeboten. Unsere Senioren erlebten dabei ein paar schöne, gesellige Stunden.

Vielen Dank den Kindern der Schule.

Bürgerpreis für FSV Ellefeld

Den Ellefelder Bürgerpreis 2014 erhielt der FSV Ellefeld für seine engagierte Nachwuchsarbeit.

Mit einem Scheck über 400 Euro wurde er zur Gemeinderatssitzung am 10. Dezember von der Sparkassenchefin Maria Tittel verliehen.



Fotos: H. Kerber

Die Stiftung Sparkasse Vogtland fördert mit diesen Preisen insbesondere die Nachwuchsarbeit. Der FSV Ellefeld betreut und trainiert fünf Nachwuchsmannschaften mit 55 Kindern im Alter von sechs bis 13 Jahren. Jugendleiter ist Frank Schäfer, der sich dieser Aufgabe seit 25 Jahren annimmt. Ihm stehen acht Übungsleiter zur Seite: René Seifert, Michael Seckel, Basti Böttcher, Denis Seidel, Markus Thümmeler, Andreas Dörfel, Stefan Männel und Rico Jürgens. Sie trainieren je eine C-, D- und F- sowie zwei E-Jugendmannschaften. Ihr Ziel ist es, auch eine A- und B-Mannschaft aufzustellen. Erfolgreich ist zurzeit die Männermannschaft, die den Aufstieg in die Vogtland-Liga anstrebt. Im Vorjahr erhielt die Jugendfeuerwehr Ellefeld den Bürgerpreis.

güli

Weihnachtskonzert in der Auferstehungskirche

Das Weihnachtskonzert in der Auferstehungskirche war erwartungsgemäß wieder einer der Höhepunkte im vergangenen Jahr. Die Ellefelder und auch andere Besucher erlebten bei einem abwechslungsreichen Programm unserer Chöre und Kindern des Ortes eine besinnliche Vorweihnachtszeit.



Foto: M. Tröger

Weihnachtsausstellung

Am 14.12.2014 öffneten die Heimatfreunde die Türen des Oberen Schlosses für die historische Weihnachtsausstellung. Mit viel Engagement wurde wieder eine vielseitige Ausstellung gezeigt. Im gemütlichen Schloss-Café konnte man sich anschließend mit weihnachtlichen Köstlichkeiten verwöhnen lassen.





Fotos: Karlheinz Rieß

1. Ellefelder Schlossweihnacht

Unser weihnachtlich illuminiertes Oberes Schloss lud erstmalig zur „Ellefelder Schlossweihnacht“ ein. Am Samstag vor dem 4. Advent eröffnete der Bürgermeister die 1. Schlossweihnacht.



Die Kinder des Kindergartens und der Schule führten ein kleines Programm auf. Der Gemischte Chor und die Kinder der MusikWerkStadt Thomas Knoll unterhielten die Besucher mit weihnachtlichen Liedern. Der Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft stimmte mit seiner Musik ebenfalls auf die Weihnachtszeit ein.



Bei Kaffee und Weihnachtsgebäck konnten die Besucher der Weihnachtsgeschichte zuhören und anschließend gemeinsam Weih-

nachtslieder singen. Die Kinder, bunt geschminkt, bastelten eifrig einen Pflaumentoffel und verwöhnten die Tiere vom Streichelzoo mit ihren Futterspenden.



Die Heimatfreunde hatten zum zweiten Mal die historische Ausstellung geöffnet und wurden mit strahlenden Kinderaugen für ihre Mühe belohnt. Mit der Pferdekutsche konnte man sich durch den weihnachtlich geschmückten Ort fahren lassen.



Es war ein wunderschöner Nachmittag, so der Tenor der Besucher. Allen, die mitgeholfen haben, ist es gelungen, weihnachtliche Atmosphäre und besinnliche Stunden zu vermitteln.

Ein Dank an dieser Stelle allen Mitwirkenden.



Fotos: Heinrich Kerber

Der Weihnachtsmann fand Ellefeld doch noch!

Auch in diesem Jahr fand wieder unser traditionelles Weihnachtsprogramm statt. Die Aula unserer Schule war zu beiden Vorstellungen bis auf den letzten Platz ausverkauft. Trotz großer Aufregung hat alles super geklappt und viele Wichtel waren am Werk, um uns zu unterstützen, so auch die Firmen Ackermanns Haus, Getränkemarkt Lindner, Bäckerei Trützschler und EDEKA Kadelke. Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei allen fleißigen Helfern, die zum Gelingen unserer Veranstaltung beitrugen. Alle Spenden im Hut tun unseren Kindern gut – Danke auch dafür.



Fotos: K. Rieß und J. Kerber

Die Lehrer der GS „Otto Schüler“ Ellefeld

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2015

1. Steuerfestsetzung

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Für diejenigen Steuerzahler, die für das Kalenderjahr 2015 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird auf Grund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2015 in der selben Höhe wie für das Jahr 2014 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbetragsbescheid des Finanzamtes ein entsprechender Grundsteuerbescheid der Gemeinde.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerzahler, deren Grundsteuer nicht per Lastschrift eingezogen wird, werden gebeten, lt. § 28 GrStG die Grundsteuer für 2015 zu den bekannten Fälligkeiten (15.02.; 15.05.; 15.08.; 15.11.) sowie mit den

Beträgen, die sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid ergeben, auf das Konto der Gemeindeverwaltung zu überweisen bzw. in der Gemeindekasse einzuzahlen. Bei Überweisungen ist unbedingt darauf zu achten, dass das **aus dem Steuerbescheid zu ersehende Kassenzeichen** als Text mit anzugeben ist.

Formulare für die Erteilung einer Einzugsermächtigung sind bei der Gemeindeverwaltung oder über die Internetseite www.ellefeld.de zu erhalten.

Bankverbindung: Sparkasse Vogtland
IBAN: DE17870580003520000112
BIC: WELADED1PLX

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese, durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist in der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 21, 08236 Ellefeld, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Ellefeld, 02.01.2015


.....
J. Kerber
Bürgermeister



Ihre Veranstaltungen im Jahr 2015

Hiermit möchten wir alle Vereine, Kirchen, Schule und Gewerbetreibende bitten, uns ihre öffentlichen Veranstaltungen für das Jahr 2015 mitzuteilen, damit wir sie im Veranstaltungskalender veröffentlichen können.

Bitte richten Sie Ihre Mitteilung bis zum 31.01.2015 an:

Gemeindeverwaltung Ellefeld, Frau Tröger
Tel.: 78110, Fax: 781121, E-Mail: gemeinde-ellefeld@ellefeld.de

Einladung

CDU-Ortsverband Ellefeld  **CDU** DIE SÄCHSISCHE UNION

20.01.2015, 19.00 Uhr, Oberes Schloss in Ellefeld

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren, zu unserer gemeinsamen öffentlichen Sitzung mit der Gemeindeverwaltung Ellefeld am 20.01.2015 um 19.00 Uhr im Ellefelder Schloss darf ich Sie im Namen unseres Vorsitzenden Herrn Torsten Kowitz recht herzlich einladen.

Wir planen eine öffentliche Veranstaltung mit Frau MdB Yvonne Magwas, Herrn MdL Sören Voigt, Herrn Landratskandidat und 1. Beigeordneten Rolf Keil sowie Bürgermeister Jörg Kerber, Bürgermeister a.D. Heinrich Kerber sowie weiteren Gästen durchzuführen.

Folgende Tagesordnung ist geplant (19.00 – 21.00 Uhr):

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen zum runden Geburtstagsjubiläum
3. Vortrag Frau MdB Magwas:
 - Arbeit des MdB
 - Aktuelles aus dem Bundestag
 - neue Förderungen
4. Vortrag Herr MdL Sören Voigt
 - Arbeit des MdL
 - Koalitionsvertrag mit SPD
 - Bericht aus dem Kreistag
5. Vortrag des 1. Beigeordneten und Landratskandidaten Herr Rolf Keil
 - Auszug aus seinem Wahlprogramm
 - Arbeit Kreistag
 - Aktuelles aus dem Wahlkreis

6. Diskussion, Fragen und Antworten
7. Schlusswort

Anschließend wird ein kleiner Imbiss gereicht. Auf ca. 22.00 Uhr ist das Ende der Veranstaltung geplant.

Gewünschte detaillierte Fragen leite ich im Vorfeld gerne an Frau MdB Magwas, Herrn MdL Voigt und Herrn Keil weiter. Bitte nutzen Sie dazu folgende E-Mail: h-trommer@t-online.de

CDU Ellefeld, Heiko Trommer
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Schatzmeister
Mitglied (SkE) des Kreistages Vogtlandkreis
Mitglied des Vorstandes Kreistag Vogtlandkreis

Aus dem Vereinsleben

Gemischter Chor Ellefeld e.V.

Rückblickend auf die Vereinstätigkeit des „Gemischten Chores Ellefeld e.V.“ (GCE) können wir von einem sehr bewegten Jahr 2014 unserer Chorarbeit mit vielen schönen Höhepunkten berichten. Dazu hat insbesondere unsere Chorleiterin Maria Uhlmann, die seit nunmehr acht Jahren den Chor leitet, mit neuen Liedern zur Freude von uns und unserer Zuhörer beigetragen und Dank der Unterstützung von Ulrike Gerisch, unserer Begleiterin am Klavier, wurden neue vierstimmige Chorsätze geschrieben und fleißig eingeübt. So wurde auch das **Kirmes-Singen im Oberen Schloss** von uns gut vorbereitet und die Gäste im voll besuchten Hause zeigten sich begeistert. Es kam alles gut bei den Besuchern an und sie sparten nicht mit Dank und Lob. Das Singen macht immer wieder Freude und mit Chorstunden für die Auffrischung bekannter und neuer Weihnachtslieder sollte es straff bis Jahresende weitergehen.

Leider erreichte uns plötzlich eine für uns noch immer unfassbare Nachricht. Tieferschüttert erfuhren wir vom Tod unseres sangesfreudigen, aktiven und wunderbaren Menschen **Jürgen Dressel**. Er hinterließ eine große Lücke und bleibt uns unvergessen. DANKE für die schöne gemeinsame Zeit seit 2003.

Doch es musste und wird weitergehen in der Vereinsarbeit unseres Chores mit gegenwärtig 33 Mitgliedern; darin sind wir uns alle einig und dies ist bestimmt auch im Sinne von unserem Jürgen.

Mit der ehemaligen Chorsängerin und „Ehrenmitglied“, dem Gründungsmitglied **Dora Roith** (92 Jahre) halten wir regelmäßig Kontakt – sie wohnt jetzt in Auerbach. Aus Anlass seines 80. Geburtstages erhielt ebenfalls unser einstiges Gründungsmitglied **Edgar Lange**, der aus gesundheitlichen Gründen ausschied, die Urkunde als „Ehrenmitglied“ unseres Chores. Zum Geburtstag haben wir ihn mit Gesang zu Hause erfreut.

In Vorbereitung des Weihnachtskonzertes in der Auferstehungskirche Ellefeld am 13. Dezember wurde das Gemeinsame aller Beteiligten, voran BM Jörg Kerber, wiederum in den Vordergrund gerückt und das Programm vielseitig gestaltet. An dieser Stelle nochmals unser Dank an alle Mitwirkenden – es war ein sehr schönes Weihnachtskonzert für die Ellefelder und Umgebung!

Auch die jährliche musikalische Betreuung der Senioren im Ellefelder Pflegeheim Anne-Katrin Frank wurde nicht vergessen und wir konnten mit kleinen Weihnachtsprogramm den pflegebedürftigen älteren Menschen wieder eine kleine Freude bereiten.

Der **1. Ellefelder Weihnachtsmarkt im Oberen Schloss** bedeutete für uns, neue Erfahrungen zu sammeln – es war auch der letzte Auftritt im vergangenen Jahr. Als die Anfrage zur Mitgestaltung von Bürgermeister an uns herangetragen wurde, haben wir spontan ja gesagt und aus unserem umfangreichen Liedgut ein kleines Programm zusammengestellt. Wir hoffen, dass das Schlossfest und der Weihnachtsmarkt im und am Oberen Schloss zur Tradition in Ellefeld wird – wir sind gern wieder mit dabei!

Der Chor-Plan für dieses Jahr mit vielen Auftritten ist bereits in Arbeit und wird in den nächsten Tagen endgültig abgeschlossen und bestätigt.

Wir bitten auch an dieser Stelle wieder um Verstärkung unseres Chores, insbesondere um männliche Chorsänger. Wir sind zzt. 26 Frauen und nur 7 Männer.

Bitte habt Mut, kommt zum Schnuppern, versucht das Singen mit uns (auch ohne musikalische Vorkenntnisse – jede und jeder kann singen!) jeden Dienstag 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Vereinszimmer der Jahnturnhalle.

Vielleicht gibt es auch Interessierte außerhalb von Ellefeld bzw. im Bekanntenkreis.

Bitte beachtet unseren eindringlichen Aufruf – wir vom „Gemischten Chor Ellefeld“ würden uns sehr freuen!

Für alle Bürgerinnen und Bürger von Ellefeld und Umgebung, die unseren Artikel heute oder morgen oder übermorgen lesen – nachträglich ein gutes und gesundes Jahr 2015.

Der Vorstand des GCE e.V.

Turnverein Ellefeld e.V.

Nikolaustag im Vogtlandwald

Unter diesem Motto hatte zum Nikolaustag der TV Ellefeld seine jüngsten Mitglieder zur Weihnachtsfeier eingeladen. Die Organisation lag in den Händen der Abteilung Handball unter maßgeblicher Verantwortung des Sportfreundes Siegmund Fritz.

Kinder und einige Eltern als Aufsichtspersonen trafen sich also am Sonnabend, dem 6. Dezember, mittags, am Ellefelder Bahnhof.

In Richtung Klingenthal war unser Ziel Schöneck.

Die anschließende Wanderung führte am Sägewerk vorbei in den Vogtlandwald. Nach einer Stunde war die Muldenquelle erreicht und in der Ferne war bereits unser Ziel, die Meilerhütte, zu sehen. Die Spannung stieg, als sich die Pforte des Meilers öffnete.

Der festlich geschmückte Raum, der die Kinder empfing, die Teller mit Pfefferkuchen und Süßigkeiten, umrahmt von Tannengrün und brennenden Kerzen – das Feuer im Kamin spiegelte sich in den weit geöffneten Augen der Kinder. Die Nasen schnupperten den Duft von frischem Holz und Zimt.

Die Überraschung war gelungen!





Weitere Düfte lagen in der Luft. Auf dem glühenden Grill lagen Bratwürste, die den Appetit anregten und dann stillten.

Gut gestärkt nahmen die Kinder den Wald samt Weiher in Beschlag. Abgekämpft, mit Tannennadeln und einigen Wassertropfen auf der Kleidung trafen sich alle mit guter Laune zu einer Spiel- und Quizrunde. Natürlich mit der Ehrung der Sieger.

Es war bereits dunkel, als die „Wandertruppe“ sich wieder in Bewegung setzte, um die Waldwanderung in Richtung Ferienpark Schöneck zu meistern. Plötzlich flackerten in Abständen Lichter auf. Irrlichter? Neugierig folgten die Kinder dem Spuk und fanden einen Baum, vollgehängt mit Geschenkbeuteln. Schnell waren diese gepflückt und die gefundenen Knicklichter gezündet und umgehängt. Damit bunt beleuchtet war der Haltepunkt der Vogtlandbahn bald erreicht.

Es war halb sieben abends, als ein fröhlicher Kindertrupp und die Eltern sich auf zu Hause freuten, um die Erlebnisse weiterzuerzählen.

Die Kinder und Eltern bedankten sich herzlich bei ihrem Turnverein, den Handballern und den Sponsoren für einen erlebnisreichen Vorweihnachtstag.

**i.A. aller Teilnehmer
die Abteilungsleitung Handball**

FSV Ellefeld e.V.

Mit Einsatz für die gemeinsame Sache da und Punkt für Punkt geholt - im letzten Jahr, 1. Mannschaft, Reserve, alte Herrn, auch um den Nachwuchs kümmert man sich gern. Da wo der FUSSBALL alle zusammenhält, da ist der Fußballsportverein Ellefeld...



Wir wünschen allen Spielern, allen Fans, allen Verantwortlichen und deren Familien ein

gesundes & harmonisches Jahr 2015

Wir freuen uns auf neues Jahr voller sportlicher Erfolge & viel Freude mit Euch allen!

Herzlichst, der Vorstand

Die Ellefelder Fussballer überwintern auf dem 1. Tabellenplatz der Kreisliga Staffel 1
Glückwunsch & Dank an die 1. Herrenmannschaft des FSV Ellefeld e.V.



Jörg Schneider (TR), René Seifert, Jens Ebersbach, René Jürgens, Ronny Bolz, Michael Linde, Falk Spörl (ML), Daniel Siebenkees (C), Max Schubert, Marian Schubert, Michael Krauss, Tobias Frank, Stephan Männel, Toni Pahl, Rico Jürgens, Philipp Schöniger,

nicht im Bild: Danny Jahr, Benjamin Kasiske, Marco Danisch, Markus Thümmeler, Tom Kunz, Christian Rudolph, Thomas Jahr

Jubilare

**Die Gemeindeverwaltung
gratuliert den Jubilaren
recht herzlich zum Geburtstag
und wünscht für das neue
Lebensjahr alles Gute und
viel Gesundheit**



- | | |
|---------------------------------|--------------------|
| 12.01. Frau Sabine Chemnitz | zum 71. Geburtstag |
| 12.01. Herr Wolfgang Trommer | zum 71. Geburtstag |
| 13.01. Herr Jürgen Flechsig | zum 71. Geburtstag |
| 13.01. Herr Sandor Klesitz | zum 78. Geburtstag |
| 15.01. Herr Gotthard Bauer | zum 78. Geburtstag |
| 15.01. Herr Rainer Löffler | zum 72. Geburtstag |
| 15.01. Frau Christa Luderer | zum 83. Geburtstag |
| 16.01. Herr Dr. Rüdiger Hüttner | zum 70. Geburtstag |
| 17.01. Frau Uta Bannier | zum 75. Geburtstag |
| 18.01. Frau Christa Tröger | zum 79. Geburtstag |
| 19.01. Herr Manfred Eckstein | zum 89. Geburtstag |
| 19.01. Herr Heinrich Glowatzki | zum 81. Geburtstag |
| 19.01. Herr Hans Pietschmann | zum 77. Geburtstag |
| 20.01. Frau Marianne Rebentisch | zum 88. Geburtstag |
| 23.01. Herr Günter Seidel | zum 78. Geburtstag |
| 23.01. Frau Jutta Thoß | zum 81. Geburtstag |
| 26.01. Herr Siegfried Günnel | zum 74. Geburtstag |
| 26.01. Frau Ingeborg Singer | zum 83. Geburtstag |
| 27.01. Herr Harald Ebert | zum 76. Geburtstag |
| 29.01. Herr Helmut Thoß | zum 81. Geburtstag |
| 30.01. Frau Christa Schneider | zum 80. Geburtstag |
| 31.01. Frau Ilse Gründel | zum 83. Geburtstag |
| 31.01. Frau Elfriede Näther | zum 82. Geburtstag |
| 01.02. Frau Isa Holzmüller | zum 75. Geburtstag |
| 01.02. Herr Fritz Nowak | zum 80. Geburtstag |
| 02.02. Herr Guntram Giertzsch | zum 73. Geburtstag |

03.02.	Frau Heidemarie Gerber	zum 71. Geburtstag
03.02.	Frau Helga Herold	zum 76. Geburtstag
04.02.	Herrn Karl Klein	zum 78. Geburtstag
05.02.	Frau Helga Ackermann	zum 77. Geburtstag
05.02.	Frau Helga Bauer	zum 77. Geburtstag
05.02.	Frau Regina Dressel	zum 71. Geburtstag
05.02.	Frau Ursula Thoß	zum 83. Geburtstag
06.02.	Herrn Siegfried Krämer	zum 71. Geburtstag
07.02.	Frau Waltraut Rössel	zum 75. Geburtstag
08.02.	Frau Ingeburg Kiesel	zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gedanken zum Spruch des Monats

*Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.
(Jahreslosung 2015 – Römer 15,7)*

Toleranz ist nicht erst ein Thema unserer Zeit. Schon der Apostel Paulus sah sich genötigt, die ersten Christen zur Toleranz zu mahnen. Dabei ging es um die Frage, was ein Christ zu tun und zu lassen hat, um sich vor Gott nicht zu „versündigen“. Vieles verträgt sich nicht mit den Ge- und Verboten, die in der Bibel überliefert sind.

Zu allen Zeiten stehen Menschen auch in der Gefahr, in Abhängigkeiten zu geraten, welche die Gemeinschaft mit Gott und den Mitmenschen gefährden. Die Gebote der Bibel sollen davor schützen. Und deshalb gibt es in der Bibel sehr viele, und auch (aus heutiger Sicht) skurrile Gebote. Man lese nur einmal das gesamte 3. Buch Mose! Die Zeiten ändern sich. Zu jeder Zeit werden andere Fragestellungen aktuell und nötig. Veränderte Rahmenbedingungen in denen Menschen leben, neue Erfahrungen und Erkenntnisse zwingen die Menschen immer wieder dazu, Gesetze und Ordnungen anzupassen. Darf ein Christ Fleisch essen und Wein trinken? An welchen Tagen darf ein Christ welchen Tätigkeiten nachgehen? Wann und wie soll man Gottesdienst feiern? Gelten hier noch die alten Gebote? Solche Fragen waren zur Zeit des Apostels Paulus aktuell. Im 18. Jahrhundert kämpften die Methodisten für die Abschaffung der Sklaverei gegen erbitterte Widerstände „frommer“ Sklavenhalter, die sich auf Worte der Bibel beriefen. In der DDR stritten Christen um Jugendweihe und Wehrdienst. Heute streiten Christen um Kondome, Schwangerschaftsverhütung und auch um Religionsfreiheit für alle. Durch die Kirche geht ein Riss in der Frage, ob Menschen, die nicht in der traditionellen Form der Ehe zwischen Mann und Frau leben können (aus welchen Gründen auch immer), auch ein Recht haben, in einer verbindlichen Partnerschaft in Liebe und Treue zusammen zu leben („Homoeh“) ... Immer lassen sich zu aktuellen Fragen Bibelstellen finden, welche die eine oder die andere Sichtweise begründen. Die Kirche ist gespalten. Zahllose Denominationen sind im Laufe der Kirchengeschichte aus aktuellen Streitfragen entstanden.

Der Apostel Paulus ist davon überzeugt, dass Jesus Christus eine ganz neue und eine freie Sichtweise auf die alten Worte und Gebote der heiligen Schriften schenkt. Der einzige Maßstab für alles ist die Liebe! Der Sinn aller Gebote ist die Liebe zu Gott und die Liebe zu allen Mitmenschen, weil der Grund und die Quelle allen Lebens Liebe ist! In vielen aktuellen Streit-Fragen müssen wir deshalb klar Position beziehen. In anderen Fragen wird vielleicht auch manches offen bleiben müssen. Sklaverei und Menschenhandel z.B. verträgt sich nicht mit der Liebe zum Mitmenschen. Und deshalb sind die alten biblischen Gebote zur Sklaverei durch Jesus Christus relativiert. In anderen Fragen ist das nicht immer auf den ersten Blick so eindeutig. Da müssen wir uns die Mühe machen, unterschiedliche Erfahrungen und Erkenntnisse zu verstehen und miteinander ins Gespräch zu bringen. Und dazu ist es nötig, dass wir nicht über, sondern mit den Betroffenen reden.

Im Zentrum des christlichen Glaubens steht Jesus Christus, in dem

Gottes Liebe unverwechselbar Gestalt angenommen hat. Gott ist die Liebe! Nur aus Liebe leben wir. Alles was wir sind und was wir haben, verdanken wir der göttlichen Liebe. Durch Jesus Christus nimmt uns Gott an – so, wie wir sind. Das glauben wir Christen, aber leider leben wir das nicht immer konsequent. Es fällt uns oft schwer, anderen Menschen ihre Überzeugungen zu lassen. Oft machen wir Menschen, die anders sind, ihre Würde und elementare Menschenrechte streitig. Deshalb müssen wir Christen uns immer wieder zur Toleranz mahnen lassen: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“ Was wir für uns selbst dankbar in Anspruch nehmen, das müssen wir auch anderen zugestehen. Wo Menschen mit all ihren Verschiedenheiten in Frieden und Gerechtigkeit, in Freiheit und in Würde zusammenleben und dies auch einander gönnen, da wird etwas von Gottes Liebe erfahrbar und somit Gott die Ehre gegeben. Paulus erinnert uns zugleich an den Grund und an das Ziel unseres Glaubens: Von Christus angenommen sind wir zur Ehre Gottes bestimmt. Das gilt allen, die sich auf ein Leben mit Christus einlassen und von Gott ewiges Leben erwarten.

Jesus hatte das noch umfassender und für alle Menschen gesagt: „Alles was ihr wollt, das euch die Leute tun, das tut ihnen auch!“ Also: Versetz dich in die Lage des anderen. Und: Was würdest Du an seiner Stelle erwarten? Wer dem entsprechend redet und handelt, trägt dazu bei, dass das Leben gelingt.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein gelingendes und somit gesegnetes Jahr 2015.

Ihr Pastor Norbert Löttsch

Evangelisch-methodistische Auferstehungskirche Ellefeld

Bahnhofstraße 9



05. bis 10.01. Hauskreise / Gemeindegruppen

11. bis 18.01. Allianz-Gebetswoche: „Jesus lehrt beten – das Vater unser“

Sonntag, 11.01., 9.30 Uhr Allianz-Gottesdienst i. d. Landesk. Gemeinschaft

Montag, 12.01., 19.30 Uhr im Ev.-Luth. Pfarrsaal

Dienstag, 13.01., 19.30 Uhr im Ev.-Luth. Pfarrsaal

Mittwoch, 14.01., 19.30 Uhr in d. Auferstehungskirche

Freitag, 16.01., 19.00 Uhr Jugendabend i. d. Landeskirchl. Gemeinschaft

Samstag, 17.01., 19.30 Uhr Gebetskonzert mit A. Volz i. d. Landeskirchl. Gemeinschaft

Sonntag, 18.01., 9.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 21.01., 19.00 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

Sonntag, 25.01., 9.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 28.01., 9.30 Uhr Bibelgespräch in Falkenstein

Donnerstag, 29.01., 15.00 Uhr Seniorenkreis

Sonntag, 01.02., 9.00 Uhr Gottesdienst, 9.45 Uhr Gemeindeversammlung: mit Wahlen zur BK

Kindergottesdienst: sonntags, zeitgleich mit dem Gottesdienst der Erwachsenen

SpieDie: Dienstag, 20.01., 15.00 Uhr (Christuskirche Falkenstein)

Jungchar: mittwochs, 16.00 Uhr (Auferstehungskirche)

Jugendkreis: freitags, 19.00 Uhr (Jugendkeller)

Kirchenchor: mittwochs, 19.30 Uhr

Bläserchor: donnerstags, 19.00 Uhr

Allianz-Bibelstunde Göltzschtalblick:

Mittwoch, 14. / 28. Januar, 15.00 Uhr

Luther-Kirchgemeinde Ellefeld

Pfarramt: Robert-Schumann-Straße 22



- Dienstag, 06.01.2015**, 15.30 Uhr Frauen- und Mütterkreis
- Sonntag, 11.01.2015**, 9.30 Uhr Allianzgottesdienst zum Beginn der Gebetswoche in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Montag, 12.01.2015**, 19.30 Uhr Gebetsabend im Pfarrhaus, Pa. Lötzsich
- Dienstag, 13.01.2015**, 15.30 Uhr Kükenkreis (0 – 4 Jahre)
- Dienstag, 13.01.2015**, 19.30 Uhr Gebetsabend im Pfarrhaus, LKG
- Mittwoch, 14.01.2015**, 15.00 Uhr Bibelstunde Göltzschtalblick 16
- Mittwoch, 14.01.2015**, 19.30 Uhr Gebetsabend in der Ev.-meth. Kirche, Pfr. Graubner
- Freitag, 16.01.2015**, 19.00 Uhr Jugend-Gebetsabend in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Samstag, 17.01.2015**, 19.30 Uhr Gebetskonzert mit A. Volz in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- Sonntag, 18.01.2015**, 9.30 Uhr Predigtgottesdienst, Präd. Keschull aus Falkenstein
- Montag, 19.01.2015**, 19.30 Uhr Für Dich Abend / Junge Erwachsene
- Donnerstag, 22.01.2015**, 14.30 Uhr Seniorennachmittag
- Sonntag, 25.01.2015**, 9.30 Uhr Predigtgottesdienst, Präd. Rosenbaum aus Grünbach
- Montag, 26.01.2015**, 19.00 Uhr Gebetskreis
- Dienstag, 27.01.2015**, 15.30 Uhr Kükenkreis (0 – 4 Jahre)
- Mittwoch, 28.01.2015**, 15.00 Uhr Bibelstunde, Göltzschtalblick 16
- Sonntag, 01.02.2015**, 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis der in den Monaten Januar und Februar getauften Gemeindeglieder, Pfr. Graubner

Jede Woche Sonntag ...

... wird auch Kindergottesdienst gefeiert! Zuerst feiern die Kinder mit, sie werden im Gottesdienst verabschiedet und gesegnet und ziehen dann in die Sakristei.

Zwergenkirche	montags im Kindergarten	14.30 Uhr
Christenlehre (Kl. 1 – 6)	donnerstags an der Schule	14.30 Uhr
	außer in den Ferien	im Pfarrhaus
	anschließend Kurrende	15.00 Uhr
Posaunenchor	mittwochs	19.00 Uhr
Kirchenchor	donnerstags	19.30 Uhr
Flötenkreis	dienstags	17.00 Uhr

Die Evangelische Allianz in Deutschland

2015 | Internationale Gebetswoche der Evangelischen Allianz

Jesus lehrt beten

Fotocredit: istockphoto, dms10

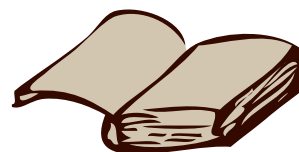
Gemeindeabend „Albert Schweitzer“

„Die Botschaft des Urwalddoktors und Friedensnobelpreisträgers Albert Schweitzer“

Der Oscar prämierte Filmklassiker ist ein Dokument von zeitloser Kraft. Er zeigt uns das Leben, die Ideen und die Ideale Albert Schweitzers auf.

Eine herzliche Einladung zu diesem Film an alle Interessierten, besonders auch an die junge Generation.

Datum: 20.01.2015
 Zeit: 19.00 Uhr
 Ort: Pfarrhaus Ellefeld
 Zu Gast: Ute Günther aus Rothenkirchen



Landeskirchliche Gemeinschaft Ellefeld

Gemeindesaal: Südstraße 15



SCM Hänssler

ANDREAS VOLZ
 SOLANG ICH ATMEN KANN

Lieder, die in die Nähe Gottes führen

Gebetskonzert zur Allianzgebetswoche

17.01.15 19.30 Uhr
LKG Ellefeld Südstraße 15

Eintritt Frei!

Infos: www.lkg-ellefeld.de
www.volz-musik.de



Die Evangelische Allianz in Deutschland

- Dienstag, 6. Januar**, 19.30 Uhr Bibelgespräch
- Mittwoch, 7. Januar**, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.15 Uhr Jugendbibelstunde
- Donnerstag, 8. Januar**, 17.15 Uhr Teeniekreis, 20.00 Uhr Chorprobe

Samstag, 10. Januar, 19.00 Uhr Jugendstunde
Sonntag, 11. Januar, 09.30 Uhr Allianzgebetswoche in der LKG, 09.30 Uhr Allianz-Kindergottesdienst in der LKG
Montag, 12. Januar, 19.30 Uhr Allianzgebetswoche im Pfarrhaus
Dienstag, 13. Januar, 19.30 Uhr Allianzgebetswoche im Pfarrhaus
Mittwoch, 14. Januar, 15.00 Uhr Bibelstunde im GB, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.30 Uhr Allianzgebetswoche in der Auferstehungskirche
Donnerstag, 15. Januar, 17.15 Uhr Teeniekreis
Freitag, 16. Januar, 19.00 Uhr Jugendgebetsabend in der LKG
Samstag, 17. Januar, 19.30 Uhr Konzert A. Volz in der LKG
Sonntag, 18. Januar, 09.45 Uhr Hoffungsland, 14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde
Montag, 19. Januar, 19.00 Uhr Posaunenchorprobe
Dienstag, 20. Januar, 19.30 Uhr Bibelgespräch
Mittwoch, 21. Januar, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.15 Uhr Jugendbibelstunde
Donnerstag, 22. Januar, 17.15 Uhr Teeniekreis, 20.00 Uhr Chorprobe
Samstag, 24. Januar, 19.00 Uhr Jugendstunde
Sonntag, 25. Januar, 10.00 Uhr Familienstunde
Montag, 26. Januar, 19.00 Uhr Posaunenchorprobe
Dienstag, 27. Januar, 19.30 Uhr Bibelgespräch
Mittwoch, 28. Januar, 15.00 Uhr Bibelstunde im GB, 16.00 Uhr Offener Treff, 19.15 Uhr Jugendbibelstunde
Donnerstag, 29. Januar, 17.15 Uhr Teeniekreis, 20.00 Uhr Chorprobe
Samstag, 31. Januar, 19.00 Uhr Jugendstunde, 19.30 Uhr Mittlere Generation

Weitere Infos zu unseren Veranstaltungen unter:

www.lkg-ellefeld.de

Kirche im Laden e.V.

Gartenstr. 19 in Falkenstein



Tel. 03745/751475 oder
info@kirche-im-laden.de/www.kirche-im-laden.de

Januar 2015

Teestube:

Mo. – Do., 15.00 – 18.00 Uhr (nicht in den Ferien!)
 Tee, Kaffee und Gespräch, Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen

Lebensmittelannahme für Brotkorb:

donnerstags, 15.00 – 18.00 Uhr (nicht in den Ferien!)

Zum Brotkorb:

freitags, 12.00 – 15.30 Uhr (nicht in den Ferien!)
 Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige

Mutti-Kind-Kreis:

- Wir sehen uns eine Weihnachtskrippe an, Dienstag, 06.01., 9.00 bis 11.00 Uhr, Treff: Ev.-Luth. Kirche Falkenstein, Am Markt
- Gott schuf die Sonne, Dienstag, 13.01., 9.00 bis 11.00 Uhr
- Gott schuf den Mond und die Sterne, Dienstag, 20.01., 9.00 bis 11.00 Uhr
- Gott schuf den Himmel und die Vögel, Dienstag, 27.01., 9.00 bis 11.00 Uhr

Schulkinderaktion:

Montag, 12.01., 16.00 bis 18.00 Uhr, Wir gehen Schlittenfahren! Bitte schneefeste Kleidung anziehen und Schlitten mitbringen.

Basteln für Erwachsene:

Mittwoch, 21.01., 19.30 bis 21.00 Uhr, winterlicher Türkranz, bitte anmelden!

Handarbeiten – Erwachsene:

Montag, 26.01., 19.00 bis 21.00 Uhr für Anfänger und Fortgeschritten

Spielenabend:

Mittwoch, 28.01., 19.00 bis 20.30 Uhr, ein geselliger Abend für Erwachsene

Just Girls – Mädels-Teenie-Treff:

Freitag, 30.01., 17.30 bis 20.00 Uhr, ein Abend für 12- bis 16-Jährige zum Reden, Essen & Wohlfühlen

Hospizverein Vogtland e.V.

Unsere Veranstaltungen im Januar:

Montag, 19. Januar 2015, Offenes Trauercafé, Café Nebenan in Auerbach, 15.00 Uhr

Montag, 26. Januar 2015, AGUS Trauer-Selbsthilfegruppe für Angehörige nach Suizid, Begegnungsstätte Reichenbach, Nordhorner Platz 1, 17.00 Uhr

Ein Jahr geht zu Ende, wir möchten uns ganz herzlich bedanken bei:

- allen ehrenamtlichen Hospizhelfer/-innen (EAHH) für ihre sehr große Einsatzbereitschaft und ihre Herzenswärme, die sie an bedürftige Menschen geben,
- all denen, die uns ihr Vertrauen schenkten und mit denen wir ein Stück Weg zusammen gehen durften.
- unseren Kooperationspartnern: Hausarzt/-innen, Pflegeheime, Pflegedienste, Krankenhäuser inklusive Palliativstützpunkt und Palliativstation, Seelsorger/-innen, Kirchgemeinden, Medipolis (Ausbildung Palliative Care) sowie dem Brückenteam und der Koordinatorin des Pflegenetzwerkes, Frau Schwabe. Nur mit Ihnen allen gemeinsam ist unsere Arbeit möglich und machbar. Es gehören immer wieder Vertrauen, gegenseitige Achtung und Absprache zu gutem Gelingen. Vielen herzlichen Dank an alle. Wir haben gemeinsam in diesem Jahr viel geschafft und bewegt.

Vom 8. bis 12. Dezember 2014 fand in Auerbach die 3. Kurswoche unseres 160-Stunden-Basiskurses Palliative Care statt. Dozent/-innen aus dem Vogtlandkreis integrierten sich wieder und brachten unsere KursteilnehmerInnen im Wissen und palliativem Denken voran.

Ein Besuch des Palliativ-Stützpunktes im Krankenhaus Obergöltzsch stand auf dem Kursplan und wurde sehr gut angenommen. Dank an Oberarzt Englisch, der dies ermöglichte. Dank gebührt auch der Kursleiterin, Frau Simone Franz. Sie legt sich für uns sehr ins Zeug und macht einiges möglich, was allen KursteilnehmerInnen zugute kommt.

Auch im Jahr 2015 wird es wieder einen 160-Stunden-Basiskurs Palliative Care geben. Dieser läuft in Auerbach ab August. Im Februar beginnt ein 40-Stunden-Basiskurs für Ergotherapeut/-innen, Physiotherapeut/-innen, Pflegehelfer/-innen und Arzthelfer/-innen.

Anmeldungen sind für beide Kurse noch möglich.

Die Ausbildung in Palliative Care unserer Menschen hier bei uns im Vogtlandkreis ist sehr wichtig, um aus eigenen Reihen die Versorgung unserer schwer kranken Menschen bestmöglichst absichern zu können. Nur gemeinsam können wir dies schaffen.

Ab Januar 2015 beginnt ein neuer Kurs für EAHH in Auerbach. Vielen Dank an die Interessenten. Wir sind dankbar für jeden einzelnen Mitstreiter. Der Bedarf dieser Arbeit ist sehr groß.

Haben Sie Fragen oder brauchen Sie selbst Hilfe? Möchten Sie vielleicht bei uns mitarbeiten?

Dann kontaktieren Sie uns bitte unter: Tel. 03744/3098450 oder 03765/612888 oder 01747125976

Ihre Petra Zehe

Koordinatorin Hospizverein Vogtland e.V.

Master Palliative Care

bis zu **35%**
beim Druck sparen

Hier knallen
die Preise!

 **primoprint.de**

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE



www.facebook.com/primoprint

www.primoprint.de

Zum neuen Jahr
wünschen wir Gesundheit,
Glück und Erfolg, verbunden mit einem
herzlichen Dankeschön an unsere Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen.



**Physio
logisch**

Ihre Praxis für Muskel- und
Gelenkerkrankungen & Neurologie

Simone Möckel – 08236 Ellefeld – Schulstr. 26
Tel.: 03745/7 10 13 – Mob.: 0173/7 16 50 30

www.gib-acht-im-verkehr.de

BLEIB KLAR! – 0,0 Promille für Fahranfänger



...und dein Schutzengel freut sich!

„Monis Mobil-Shop“
Partyservice, Waren des täglichen Bedarfs
Telefon: 0 37 44 / 21 99 10, Handy: 01 70 / 8 21 46 29

Bei Ihnen in der Nähe, immer donnerstags in Ellefeld

8.15 Uhr Lindenstraße 7
ca. 8.30 Uhr Lindenstraße/Ecke Bahnhofstraße
ca. 8.45 Uhr Parkplatz – Einkaufszentrum, Hauptstraße 34
ca. 9.00 Uhr Parkplatz – Sparkasse

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!

KOHLEPREISE Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg	Auch Steinkohle, Bündelbrikett, Koks, Holzbrikett.
Deutsche Briketts (1. Qualität)	10,90	9,90	
Deutsche Briketts (2. Qualität)	9,90	8,90	

Kohlehandel Schönfels FBS GmbH
Tel. 03 76 07 / 1 78 28

Anzeigen Hotline
Tel. 03 76 00 / 36 75

Gebäudereinigung Golla Meisterbetrieb in Falkenstein

- Glasreinigung jeglicher Art • Grundreinigung • Unterhaltsreinigung
- Haushaltreinigung • Teppich- und Polsterreinigung • Reinigung von Solaranlagen
- Betreuung von Haus, Hof und Garten • Möbelmontagen

Friedrich-Engels-Straße 28
08223 Falkenstein im Vogtland

Tel.: 03745 73648
Mobil: 0172 7954540
e-mail: info@reinigung-falkenstein.de
web: www.reinigung-falkenstein.de



Neue Yogakurse ab Januar

z. B. Rücken yoga Donnerstag 19.00 Uhr
Anfängerkurse Mo. 17.30 + Fr. 16.30 Uhr

Yogaraum:
Eisenbahnstr. 22
08209 Auerbach
Tel.: 0 37 44 / 21 16 83
Funk: 01 76 / 23 61 71 19
www.yoga-kurs.com

Yoga-Kurse • Ayurveda • Wellness

10,- Euro

Service-Gutschein
über 10,- Euro zur Verrechnung mit einer Service-Leistung im Autohaus Bauer,
gültig bis zum 28.02.2015. Der vorliegende Gutschein muss bei Auftragserteilung im
Autohaus Bauer vorgelegt werden. Nachträgliche Einlösungen sind ausgeschlossen.
Dieser Gutschein kann nicht gleichzeitig mit unserer Kundenkarte kombiniert werden.

Autohaus BAUER Rodewisch

www.ah-bauer.de



Autohaus Bauer GmbH, Alte Lengenfelder Str. 2B, 08228 Rodewisch, Tel: 03744-36900

01/2015/02